



# PFARRBLATT STEPHANSHART



NR. 2/2022  
SOMMER

## HEILIGER GEIST - PFINGSTEN - GEBURTSTUNDE DER KIRCHE

Im Jahr 2006 wurde in Deutschland eine Umfrage durchgeführt, bei der nach der Bedeutung des Pfingstfestes gefragt wurde. 47 % der Befragten brachten Pfingsten mit der Entsendung des Hl. Geistes in Verbindung. Die restlichen Befragten gaben an „keine Ahnung zu haben“ oder brachten das Fest mit der Auferstehung Jesu, Mariä Himmelfahrt oder der Kreuzigung Jesu in Verbindung. (Quelle: <https://de.statista.com/statistik/...>).

„Ich glaube an den Heiligen Geist, ...“, so bekennen wir unseren Glauben in unserem Glaubensbekenntnis immer wieder gemeinsam beim Sonn- oder Feiertagsgottesdienst.

Schon in den alttestamentlichen Schöpfungserzählungen ist die Rede vom Atem Gottes, der über den Wassern schwebt (vgl. Gen 1,1). Die Geistkraft Gottes (Hebräisch: Ruach) wird im Alten Testament häufig, an rund 60 Stellen, erwähnt. Ruach als Wind wird als etwas Kräftiges erfahren, das als Sturm auch zerstörerische Kräfte hat. Es ist die von Gott ausgehende lebendige und lebenspendende Kraft und Macht.

Und in der Lesung am Pfingstsonntag hören wir aus der Apostelgeschichte: „Als der Tag des Pfingstfestes gekommen war, waren alle zusammen am selben Ort. Da kam plötzlich vom Himmel her ein Brausen, wie wenn ein heftiger Sturm daherfährt, und erfüllte das ganze Haus, in dem sie saßen. Und es erschienen ihnen Zungen wie

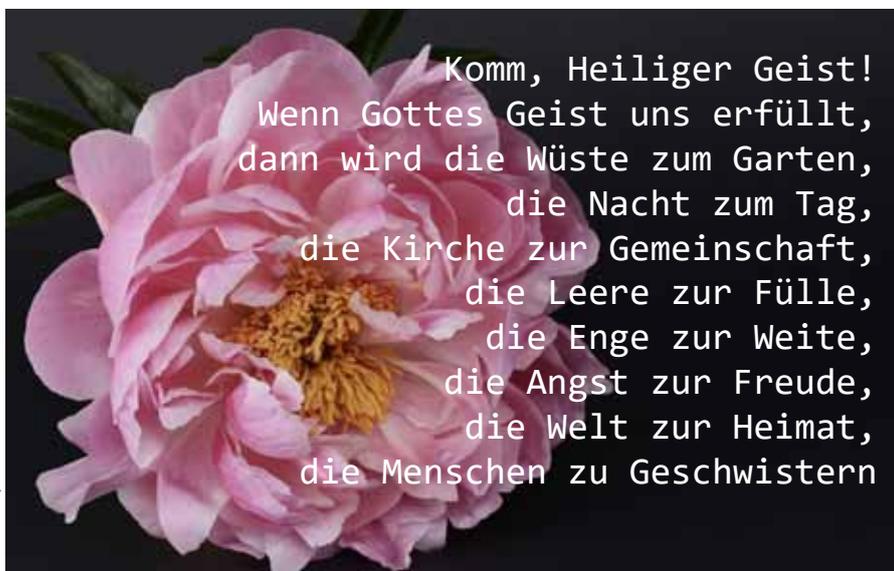
von Feuer (...) Und alle wurden vom Heiligen Geist erfüllt und begannen, in anderen Sprachen zu reden, wie der Geist ihnen eingab.“

Zu Pfingsten wurde den Jüngern der Geist Gottes geschenkt. Dieser Geist befähigte sie, die Sache Jesu mit **Begeisterung** weiterzutragen. Sie gelangten zur **Erkenntnis**, dass Gott Jesus zum Herrn und Christus (=Messias) gemacht hat. (Phil 2,11) Sie erhielten die nötige **Stärke**, um die Botschaft Jesu in Wort und Tat mutig zu verkünden. Außerdem gelangten sie zu **Einsicht und Weisheit**, damit sie mit **Frömmigkeit und Gottesfurcht** (Ehrfurcht vor Gott) die überzeugende Gemeinschaft der Urkirche bilden konnten. Die Gabe des **Rates** half ihnen schließlich dabei, richtige Entscheidungen zu treffen. So wurde am Apostelkonzil in Jerusalem (um 49 n. Chr.) die Entscheidung getroffen, dass Heiden (=Nichtjuden), die Christen werden wollen, vorher nicht Juden werden müssen. Ohne diese Entscheidung hätte sich der christliche Glaube wahrscheinlich nicht über die ganze Welt ausbreiten können. Und so gilt das Pfingstfest seit jeher auch als Geburtsstunde der (Welt)Kirche.

**Unsere Firmlinge** haben heuer mit dem Symbol der Flamme ihre Begeisterung zum Ausdruck gebracht. Sie sagten damit „Ja“ zu ihren besonderen Fähigkeiten und zeigten so damit auch ihre Dankbarkeit für diese großen Geschenke. (Weitere Informationen zur Firmvorbereitung im Blattinneren!)



Allen Gefirmten wurde dieser Geist Gottes mit den sieben Gaben bei der Firmung zugesagt und damit geschenkt. Er wirkt sich entsprechend den je eigenen Fähigkeiten aus, damit wir die Sache Jesu mit Begeisterung weitertragen und so eine überzeugende Gemeinschaft bilden, in der wir unseren Glauben gemeinsam vertiefen, bekennen und (er)leben können.



Komm, Heiliger Geist!  
Wenn Gottes Geist uns erfüllt,  
dann wird die Wüste zum Garten,  
die Nacht zum Tag,  
die Kirche zur Gemeinschaft,  
die Leere zur Fülle,  
die Enge zur Weite,  
die Angst zur Freude,  
die Welt zur Heimat,  
die Menschen zu Geschwistern

**„Mittendrin“ war das Motto der heurigen Pfarrgemeinderatswahl. Und mittendrin in unserem Lebensalltag, in der Gestaltung unseres Glaubenslebens sowie in unserem kirchlichen und gesellschaftlichen Engagement – das ist auch das Ziel der Arbeit im Pfarrgemeinderat.**

Alle 5 Jahre wählen die wahlberechtigten Bewohner einer Pfarre ihre Vertreter im Pfarrgemeinderat. Viele unserer Pfarrmitglieder haben von ihrem Wahlrecht Gebrauch gemacht und mit ihrer Stimmabgabe auch ein Zeichen gesetzt, dass ihnen eine Mitwirkung wichtig ist.

Nunmehr starten wir mit insgesamt 23 Mitgliedern des Pfarrgemeinderats motiviert in die neue Periode, die bis 2027 reicht. Rund ein Drittel der Mitglieder sind Delegierte (Vertreter der Bereiche Kfb, Mesner, Chor, Jung-schar) oder als Pastoralassistentin ein amtliches Mitglied, die anderen zwei Drittel sind gewählt. Besonders freut es uns, dass wir drei neue Mitglieder in unserer Mitte begrüßen dürfen: Hanna Pressl, Johann Ruthner und Maria Wagner haben sich für eine Mitwirkung bereit erklärt. In der ersten konstituierenden Sitzung des Pfarrgemeinderates wurde als Obmann-Stellvertreter Diakon Mag. Gottfried Fischl in seiner vierten Periode wiedergewählt. Zudem wurden die Arbeitsgruppen besetzt.

In diesen Ausschüssen/Gruppen sind ein oder mehrere Mitglieder des Pfarrgemeinderats aktiv und sind somit das Bindeglied für die konkrete Umsetzung vor Ort in den unterschiedlichen Aufgabestellungen.

Folgende Bereiche gibt es in unserer Pfarre:

- Firmvorbereitung,
- Ministranten,
- Katholisches Bildungswerk,
- Katholische Frauenbewegung,
- Katholische Männerbewegung,
- Berufungspastoral,
- Jungschar,
- Besuchsdienst,
- Pfarrblatt



**Wir werden in jeder Ausgabe des Pfarrblatts einen solchen Arbeitskreis vorstellen. Den Start macht – aufgrund des nahenden Pfingstfestes – die Firmvorbereitung.**

## START IN NEUER PERIODE

**Wir freuen uns, dass wir in der neuen Funktionsperiode mit einem motivierten Team starten können, das sich in der Pfarrgemeinde mit neuen Ideen einbringen möchte und bereit ist, mitzuarbeiten und Verantwortung zu übernehmen. Wir als Pfarrgemeinderat freuen uns daher über Ihr Feedback und vor allem auch über Ihre Unterstützung bei der Umsetzung der Projekte und Aktionen.**

### Das Team des neuen Pfarrgemeinderates:

**1. Reihe: Hermine Dietl, Renate Schmutz, Gottfried Fischl (Vors.-Stv.), Pfarrer Gerhard Gruber, Andrea Mühlberghuber (Pastoralassistentin in Ausbildung), Monika Zlabinger (Pastoralassistentin)**

**2. Reihe: Romana Auer, Hanna Pressl, Hans Schmutz (Mesner), Maria Zehethofer, Christina Innerhuber, Andrea Leitinger, Petra Rosenfelner, Barbara Kikinger, Maria Wagner**

**3. Reihe: Verena Feigl, Adalbert Waser, Ernst Eblinger, Johann Ruthner, Daniel Zehethofer (Jungschar)**

**Nicht am Bild: Gertraud Pressl, Regina Schoder, Thomas Zehetner**



## MUTTERTAGSMUSICAL

„EIN TRAUM VON FRIEDEN - KOMM MIT INS TRAULAND!“



Unter diesem Motto nahmen wir am Donnerstag, den 5. Mai bei der Uraufführung und am Freitag, den 6. Mai bei unserer Jungschar-Muttertagsfeier zahlreiche ZuschauerInnen unseres Musicals mit ins Traumland. Angefangen von der bunt zusammengewürfelten Tanztruppe über Traummonster und Traumköniginnen bis hin zu den Hauptrollen (gespielt von Miriam, Rebecca, Leonhard, Melanie, Simon, Hanna, Sabrina) konnten die Kinder das Publikum mit Gesang, Tanz und Schauspiel verzaubern.

Schon Ende Februar begannen wir mit den Probenarbeiten und sehr schnell wurde eine passende Rollenaufteilung gefunden. Etwa 30 Kinder von der 1. Klasse

Volksschule bis zur 4. Klasse NMS/Gymnasium waren Woche für Woche fleißig in den Proben, und auch im Jungscharleiterteam wurden Aufgaben verteilt: Plakate mussten gestaltet und aufgehängt, Kostüme gesucht und die Bühne dekoriert werden. Am Samstag, den 30. April fand dann am Aufführungsort im Gasthaus Kremslehner unser großer Probenstag statt, bei dem die letzten Unsicherheiten ausgegült werden konnten.

*Danke* nochmal an alle Kinder, die bei diesem Projekt so engagiert dabei waren und danke an alle, die die Jungschar bei der Aufführung unterstützt haben!



30 Jungscharkinder ab der ersten Volksschule sorgten gemeinsam mit den Jungscharleiter:innen für zwei tolle Aufführungen des Musicals. Ein besondere Anerkennung gilt der JS-Leiterin Tamara Gruber, aus deren Feder diesen Musical stammt.

## INFOS FÜR DEN SOMMER

Nach einer kurzen Pause nach dem Musical werden wir unsere gewohnten Gruppenstunden im Mai und Juni wieder fortsetzen, Infos und Termine diesbezüglich gibt es wie immer in den WhatsApp-Gruppen.

Am Sonntag, den 10. Juli findet unsere alljährliche Jungscharmesse statt, die wir auch heuer wieder gemeinsam gestalten werden. Danach dürfen wir ins Pfarrheim zu unserem Jungscharfest mit Pfarrcafé einladen. Außerdem ist beim Jungscharfest auch Anmeldeschluss für das heurige Jungschar- und Ministranten-Lager. Wer noch eine Anmeldung braucht, kann sich bei Tanja Dietl (Tel.: 0650 7000714) melden oder einfach in der nächsten Jungscharstunde Bescheid geben.

**Unser heuriges Jungscharlager führt uns von 14.-19. August nach Hollenstein.**

**Wir freuen uns schon sehr darauf!**

# FIRMVORBEREITUNG

Für die Firmung am 21. Mai 2022 in Kollmitzberg haben sich aus unserer Pfarre 12 Firmlinge, 10 Mädchen und 2 Burschen, angemeldet. Aus dem gesamten Pfarrverband empfangen 33 Jugendliche das Sakrament der Firmung. Zur Erlangung der Firmkarte haben sich die jungen Mädchen und Burschen im Firmunterricht intensiv auf das Sakrament vorbereitet.

Die Firmvorbereitung wurde seit 1989 von Gottfried Fischl und seit 1997 von Herbert Hehenberger durchgeführt. An dieser Stelle gilt den beiden ein besonderer Dank, für die jahrelange Begleitung der jungen Menschen in der Vorbereitung auf dieses Sakrament.

Mit 2022 kommt nun Christina Innerhuber neu ins Firmtteam des Pfarrverbandes, wobei Gottfried Fischl sie weiterhin unterstützen wird.

Mit Februar 2022 starteten die Firmlinge ihre rund 15 Termine bis zur Firmung. Bei den ersten vier Einheiten am Sonntagvormittag, haben sich die Firmlinge als Gruppe näher kennen und vertrauen gelernt. Dabei ging es vor allem auch um folgende Fragen: Warum lasse ich mich firmen? Welche Gründe/Motive habe ich dafür? Was bedeutet „glauben“ im christlichen Sinn? Außerdem bekamen die Firmlinge bei jeder Einheit kleine Hausaufgaben, wie den Steckbrief Jesu, Interview mit den Paten, usw.

Bereits zum vierten Mal wurde heuer von der Pfarre Ardagger Markt durch Dietmar Steiner die „Shades Tour“ nach Wien organisiert. Dabei wurden die Firmlinge von ehemaligen Obdachlosen und Süchtigen an verschiedene Plätze geführt. Dabei erzählten sie den Firmlingen ihre Lebensgeschichten. Die Firmlinge waren sehr betroffen und konnten von diesem sozialen Projekt sehr viel lernen.

Am 2. April fand im Pfarrheim Stephanshart unser Firmtag statt. Wir starteten mit dem Gestalten der Flammen für die Firmvorstellungsmesse. Nachdem wir uns zu Mittag mit selbstgebackener Pizza gestärkt hatten, legten wir am Nachmittag mit dem Palmbesenbinden los. Diese wurden dann in der Karwoche im Rahmen des Besuchsdienstes gemeinsam zu alten Menschen in unserer Pfarre gebracht. Außerdem gestalteten die Firmlinge in der Karwoche traditionell die Schüleranbetung am Karsamstag.

Zwei Nachmittage verbrachten die Firmlinge im Pfarrheim Ardagger Markt, wo sie sich in Gruppen-

arbeiten intensiver mit gewissen Themen beschäftigten, z.B. Glaubensfragen.

Außerdem wurde an einem dieser Nachmittage auch die gemeinsame Maianacht am Kollmitzberg vorbereitet.

Am 1. Mai konnten sich unsere Firmlinge der Gottesdienstgemeinschaft in Stephanshart vorstellen. Mit ihren selbstgebastelten Flammen erfuhren wir, wofür sie „brennen“...

Im Anschluss an den Gottesdienst erhielten die Firmlinge von Pfarrer Mag. Gerhard Gruber ihre Firmkarten und damit verbunden die Berechtigung – hoffentlich gut vorbereitet – das Sakrament der Firmung zu empfangen. Die Firmung wurde am 21. Mai 2022 in der Pfarrkirche Kollmitzberg durch Abt Petrus Pilsinger, Stift Seitenstetten, gespendet.

AUF DEM WEG  
ZUR FIRMUNG



Mit Februar 2022 starteten die Firmlinge ihre rund 15 Termine bis zur Firmung. Die Firmstunden fanden vorwiegend im Pfarrheim in den einzelnen Pfarren statt, es gab aber auch einige gemeinsame Termine im Pfarrverband. Ein besonderes Erlebnis war die „Shades Tour“ nach Wien.

## FAMILIENWANDERTAG

Der Familienliturgiekreis lädt heuer wieder alle begeisterten Familien zum gemeinsamen Wandern bzw. Spaziergang am Pfingstmontag in die Nachbargemeinde Zeillern ein.

Wir treffen uns dazu um 9 Uhr in der Pfarrkirche Zeillern und feiern dort gemeinsam den Gottesdienst. Danach brechen wir zur Wanderung auf und gehen dann den Inspirationsweg.

Als gemeinsamer Abschluss ist im Anschluss ein Mittagessen im GH Spreitz geplant.

Als Motivation soll auch das Gemeinschaftsbild aus dem Jahre 2019 (der letzte gemeinsame Familienwandertag) dienen, an dem viele junge Familien teilnahmen!



## SUPPE IM GLAS

Für die Fastenaktion "Suppe im Glas" der kfb Stephanshart konnten insgesamt 535,- Euro Spende für ca. 120 Gläser Suppe und Suppeneinlagen gesammelt werden. Auf diesem Weg auch ein großes Danke an alle beteiligten Frauen der Pfarre, die ein paar Gläser Suppe gekocht haben. Dies ist einer von vielen Beiträgen für jene Aktion "Gemeinsam für eine Zukunft - Miteinander füreinander - Von Frauen für Frauen" der kfb Österreich. (Nähere Infos gab es dazu auch im letzten Pfarrblatt)



DANKE FÜR  
IHRE SPENDE  
535 EURO

## AUSWÄRTSKREUZWEG

Der Auswärtskreuzweg, der jedes Jahr von der kfb in der Fastenzeit organisiert und gestaltet wird, führte heuer nach Winklarn.



Aufgrund des kalt nasen Wetters kam „zwar nur“ eine motivierte Gruppe von 16 Personen zustande, die aber mit einer schönen Strecke und einem netten Abschluss beim Heurigen belohnt wurde.

## TÄUFLINGSEST



15 Täuflingsfamilien des Jahres 2021 wurden am Weißen Sonntag (klein Ostersonntag bzw. erster Sonntag nach Ostern) in die Pfarrkirche zu einer Täuflingssegnung eingeladen. Diakon Gottfried Fischl segnete die Täuflinge beim Taufbecken. Musikalisch umrahmt wurde die, von der kfb und Diakon Fischl gestaltete Feier, von Lena Zehetner, sowie Anika und Helga Kirchofer. Im Anschluss und zum gemeinsamen Abschluss wurden die Jungfamilien ins Pfarrheim zur warmen Suppe und Plaudereien eingeladen. Gerne wird dieses gemeinsame Fest von den Familien angenommen und zum gemeinsamen Austausch genutzt.

## ESCAPE THE ROOM

FÜR JUGENDLICHE FINDET  
AM FR, 9. JUNI 2022 - UM 16.30 UHR  
IM PFARRHOF ARDAGGER MARKT EIN  
TREFFEN STATT.

**Abenteuer**

#Gemeinschaft, Spiel, Spaß, Glaube

Neugierig? Dann sei dabei!

Nimm Freu(n)de mit  
und melde dich an unter:  
0676/8266 33020

# TERMINE

JUNI		
Freitag, 3. Juni		Hauskommunion für unsere kranken und betagten Pfarrangehörigen
Sonntag, 5. Juni	9.30 Uhr	Gottesdienst zum Pfingstsonntag
Montag, 6. Juni		Familienwandertag: Gottesdienst um 9.00 Uhr in der Pfarrkirche Zeillern, im Anschluss Wanderung auf dem Inspirationsweg - in unserer Kirche KEINE Messe Zeitgleich: Aigner-Kreuz Wallfahrt der Pfarre Markt Ardagger, 11.00 Uhr Messe beim Aigner Kreuz (Bad Kreuzen)
Samstag, 11. Juni		Ministrantentag in Stift Herzogenburg
Sonntag, 12. Juni	9.30 Uhr	Sonntagsgottesdienst
Montag, 13. Juni	19.00 Uhr	Fatimafeier mit anschließender Abendmesse
Donnerstag, 16. Juni	8.00 Uhr	Fronleichnamsgottesdienst, anschließend Prozession zu den 4 Altären im Pfarrgebiet, 14.00 Uhr Hl. Segen
Sonntag, 19. Juni	9.30 Uhr	Wortgottesfeier
Sonntag, 26. Juni	9.30 Uhr	Sonntagsgottesdienst
JULI		
Freitag, 1. Juli	9.00 Uhr	Schulschlussgottesdienst der Volksschule in unserer Kirche Hauskommunion für unsere kranken und betagten Pfarrangehörigen
Sonntag, 3. Juli	9.30 Uhr	Sonntagsgottesdienst
Samstag, 9. Juli		Ministrantenausflug
Sonntag, 10. Juli	9.30 Uhr	Wortgottesfeier, gestaltet von der Jungschar, anschließend Jungscharfest im und um das Pfarrheim
Mittwoch, 13. Juli	19.00 Uhr	Fatimafeier, Rosenkranz und Abendmesse
Sonntag, 17. Juli	9.30 Uhr	Sonntagsgottesdienst
Sonntag, 24. Juli	9.30 Uhr	Sonntagsgottesdienst
Freitag, 29. Juli		Hauskommunion für unsere kranken und betagten Pfarrangehörigen
Sonntag, 31. Juli	9.30 Uhr	Sonntagsgottesdienst
AUGUST		
Montag, 15. August	9.30 Uhr	Dankmesse mit den Ehejubilaren
Sonntag, 14. August bis Freitag, 19. August		Jungscharlager, Freitag Abschlussgottesdienst

**Bibel teilen = Leben teilen**  
Mit Aperol und Bibel in den Sommer

**Wann?** Donnerstag 19.30 Uhr (bis ca. 21 Uhr)  
**Do 9. Juni | 23. Juni | 6. Juli**

**Wo?** Pfarrheim STEPHANSHART  
*Der Sommergarten bei Steinhilfplatz 6, Stephanshart*

Die Veranstaltungsgewinne ist ein Angebot für alle vier Pfarren: Ardagger, Markt, St. J. Kalmthausberg und Stephanshart.

**Wann?** Jeder kann teilnehmen. Es ist keine Anmeldung notwendig (aber zum Planen und Vorberaten hilfreich). Die Abende können einzeln besucht werden. Mitzubringen ist die Bereitschaft zu hören und einander zu begegnen. Auch eine kleine Aperol Spritz trinkt, ist herzlich willkommen!

**„Aperol“** Spritz ist nicht nur ein beliebter Aperitif, er steht auch stellf. für ein Sommerfest im Glas und weckt Erinnerung an den Urlaub. Der Name Aperol leitet sich aus dem Französischen ab und besagt auf dem Wort „Aperitif“.

**„Bibel teilen“** ist eine besondere Methode (unter vielen anderen), um mit der heiligen Schrift „persönlich“ in Berührung zu kommen. Es ist eine besonders einfache Vorgehensweise. Im Mittelpunkt steht der biblische Text und wie dieser von jeder einzelnen Person wahrgenommen wird. Es wird nicht diskutiert, diskutiert oder belehrt. Vielmehr „hören“ wir ganz persönlich (aber auch alleine) auf Gottes Wort. Und wir teilen miteinander unsere Erfahrungen.

**begleitung:** Dr. Gerhard Gruber OAR / 8266 17 FN, gastwengerkirche.at

Bei Interesse oder offenen Fragen melden Sie sich, bitte!  
Webseite: <http://www.kirche.at/pfarrenverband-gastwenger>

So gehen die einzelnen Schritte-Haltungen an: *www.kirche.at/pfarrenverband-gastwenger*

**Einladung zur Radtour nach Grain mit Eisessen und Motorpark**

Fr. 1. Juli 2022 von 18 - 21 Uhr  
Abfahrt: Pfarrheim Ardagger Markt

Ein kleiner Vorkauf  
Kaufes Rad  
Einfahrt  
Motorpark

www.kirche.at/pfarrenverband-gastwenger  
Tel: 02262 2001  
Bsp: 02262 2001

Das Pfarrblatt ist eine kostenlose Publikation für alle Bewohner der Pfarre Stephanshart. für den Inhalt verantwortlich: Pfarrer Mag. Gerhard Gruber & Pfarrblatt-Team, Redaktionsanschrift: Dorfplatz 3, 3321 Stephanshart  
Redaktionsschluss: 29. Mai 2022  
Internet: [pfarre.kirche.at/stephanshart](http://pfarre.kirche.at/stephanshart)  
alle Fotos Pfarre Stephanshart  
Offenlegung lt. § 25 MG: Kommunikationsorgan der r.k. Pfarre Stephanshart. Die Pfarre Stephanshart ist Alleininhaber des Pfarrblattes.